

Die Matratzenindustrie im Schockzustand

Belastetes Schaumstoffgrundprodukt im Umlauf

Als einer der führenden Hersteller von Naturlatex-Matratzen sieht sich die Firma RELAX Natürlich Wohnen GmbH in Salzburg (Österreich) aufgrund der aktuellen Medienberichte dazu veranlasst, verstärkt darauf hinzuweisen, dass umweltfreundlich hergestellte Matratzen aus 100 % Naturlatex von der aktuellen Problematik nicht betroffen sind.

BASF lieferte belastetes Kunststoffgrundprodukt TDI aus

DIE WELT berichtet in ihrer Ausgabe vom 10.10.17:

Der Chemiekonzern BASF hat über einen Monat hinweg ein belastetes Kunststoffgrundprodukt für Möbel und Matratzen ausgeliefert. Das zwischen dem 25. August und dem 29. September in [Ludwigshafen](#) hergestellte Toluoldiisocyanat (TDI) enthalte eine deutlich erhöhte Konzentration an Dichlorbenzol, teilte die BASF SE am Dienstag mit. Das Unternehmen habe die Auslieferung des Produktes gestoppt und die Kunden informiert. Zuvor hatte der Südwestrundfunk (SWR) darüber berichtet.

TDI ist einer der Ausgangsstoffe für Polyurethan. Dieser Spezialkunststoff wird in der Möbelindustrie zur Herstellung von Matratzen sowie Polsterungen oder Holzbeschichtungen benutzt. Auch in der Automobilindustrie wird er verwendet, etwa für Sitzpolster. Das farblose Dichlorbenzol kann Haut, Atemwege und Augen reizen und steht unter dem Verdacht, Krebs zu verursachen. Es ist auch giftig für Wasserorganismen. Der Fachverband Matratzen-Industrie teilte mit, wegen des Vorfalls hätten einige Unternehmen die Produktion eingestellt oder gedrosselt. Der Schaden sei «immens».

Verunreinigtes TDI auch in Matratzen

Pressemitteilung des Fachverband der Matratzenindustrie e.V. vom 11.10.2017

In einer Pressemitteilung teilt der Fachverband der Matratzenindustrie e.V. (auszugsweise) mit:

Uns als Matratzenhersteller ist immer noch unklar, wie stark diese „deutlich erhöhte Konzentration an Dichlorbenzol“ ist. Weiterhin wissen wir zwar über die Gefährlichkeit des Stoffes Dichlorbenzolen - DCB - (siehe hierzu auch unsere Pressemitteilung vom 07.10.2017 weiter unten). Uns liegen jedoch bislang keine Informationen seitens BASF oder den Schaumstoffherstellern vor, wie sich DCB auf das Produkt Matratzen auswirkt, ob und welche Gefahren davon für den Verbraucher ausgehen.

Ob mit DCB belastete, in den Handel gelangte Matratzen für Verbraucher gefahrlos benutzbar und in diesem Sinne verkehrsfähig sind, können wir nur entscheiden, wenn wir von unseren Vorlieferanten die dafür erforderlichen Informationen erhalten.

Daher mussten zahlreiche Hersteller die Produktion von Matratzen vorsorglich einstellen oder deutlich zurückfahren, was uns wirtschaftlich extrem belastet. Jedoch können wir es nicht verantworten, Produkte zu produzieren, die mit DCB belastet sein könnten. Ob sich dieses DCB nach dem Verarbeitungsprozess (Aufschäumung) in Matratzen überhaupt negativ für Verbraucher bemerkbar macht, können wir derzeit nicht sagen. Daher mahnen wir zur Besonnenheit im Umgang mit dieser Krise.

Matratzen aus 100 % Naturlatex nicht betroffen

RELAX Natürlich Wohnen GmbH - Salzburg/Obertrum am See

Als einer der führenden Hersteller von Naturlatex-Matratzen weist die Firma RELAX Natürlich Wohnen GmbH in Salzburg (Österreich) einmal mehr auf die Vorzüge umweltfreundlich hergestellter Matratzen aus 100 % Naturlatex hin. Vorfälle wie oben zitiert sorgen nicht nur aktuell für Schlagzeilen, auch in der Vergangenheit machten immer wieder Probleme mit Schaumstoffen Furore. Allfällige Schadstoffe in Schaumstoffen, von der Matratzenindustrie zu Matratzen verarbeitet, stellen natürlich ein

erhebliches Gesundheitsrisiko dar. Immerhin verbringt man viel Zeit auf seiner Matratze und in aller Regel "hautnah".

„Die von uns hergestellten Naturlatex-Matratzen“, erklärt Firmengründer KommRat. Herbert Sigl „überzeugen definitiv mit 100 % Natur. Wo 100 % Naturlatex draufsteht, kommt auch nur 100 % Naturlatex rein. Und die Natur bietet - wie wir alles wissen - von allem nur das Beste! Und gerade solche Vorfälle machen einmal mehr deutlich, welche Vorzüge Matratzen aus 100 % Naturlatex - in unserem Fall übrigens durch das Zertifikat des „Qualitätsverbandes umweltfreundlicher Latexmatratzen - QUL“ bestätigt - dem Konsumenten bieten, auch in Bezug auf die Unbedenklichkeit bezüglich der verwendeten Rohstoffe und Materialien.“

Allerdings: Naturlatex ist nicht gleich Naturlatex. Seltsamerweise ist es nämlich durchaus "handelsüblich" Latexmatratzen als Naturlatexmatratzen zu bezeichnen und zu bewerben, wenn diese mit lediglich einem Anteil von 10 bis 30 Prozent an Naturlatex – vermengt mit 70 bis 90 Prozent synthetischem Latex (weitestgehend ein Rohölprodukt) – hergestellt werden.

Wenn Sie auf natürliche Rohstoffe und eine umweltfreundliche Herstellung Wert legen und sich deshalb beim Matratzenkauf für Naturlatex entscheiden, achten Sie in jedem Fall auf 100 % Naturlatex und vertrauen Sie auf das Qualitätssiegel des QUL.

Die rund 900 Fachhandelspartner der Firma RELAX Natürlich Wohnen in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Südtirol und Japan bieten eine unverbindliche Schlafberatung, die Möglichkeit zum Probeliegen und die kompetente Beratung auch zum Thema "Naturlatexmatratzen". Mehr dazu sowie den nächstgelegenen Fachhändler findet man online unter www.relax-bettssysteme.at

Zu RELAX Natürlich Wohnen GmbH:

RELAX Natürlich Wohnen GmbH mit Sitz in Obertrum am See, rund 15 km nördlich der Mozartstadt Salzburg, zählt heute in Europa zu den führenden Herstellern von Naturbettssystemen. Metallfreie Massivholzbetten, Bettssysteme und Matratzen in überzeugender Qualität aus natürlichen Materialien gefertigt sind die Basis des Erfolgs. Natürlich schlafen unter Berücksichtigung individueller, ergonomischer Ansprüche machen das bewährte Relax 2000 Bettssystem zum Dauerbrenner. Dank der erfolgreichen Zusammenarbeit mit rund 900 Fachhändlern in Europa genießen bereits mehr als 130.000 Konsumentinnen und Konsumenten gesunden, erholsamen Schlaf. Mehr unter www.relax-bettssysteme.at

Kontakt:

RELAX Natürlich Wohnen GmbH
Thurerweg 3
5162 Obertrum am See
T +43-6219-6367-0
info@relax-bettssysteme.at
www.relax-bettssysteme.at

Pressekontakt:

Manfred Kasper
Operngasse 30/Top 27
1040 Wien
M 0664-88622755
info@manfred-kasper.at

Obertrum/Wien, 12. Oktober 2017

Geschätzte Medienpartner!

Im Namen von RELAX Natürlich Wohnen GmbH bedanke ich mich im Voraus sehr herzlich für die – auch auszugsweise – Veröffentlichung dieser Presseinformation. Gegebenenfalls freue ich mich über eine Zusendung des veröffentlichten Beitrages als PDF-Dokument an info@manfred-kasper.at